

Abschlussbericht Musikvermittlung Vocalensemble Rastatt

Vocalensemble Rastatt & Les Favorites
Klingende Residenz 2022
Acis und Galatea
Georg Friedrich Händel
Juni 22 – Juli 22

Um die Klingende Residenz 2022 des Vocalensemble Rastatt & Les Favorites waren zwei, miteinander verknüpfte, Musikvermittlungsprojekte angesiedelt. Beide fanden am Ludwig-Wilhelm-Gymnasium Rastatt statt.

Projekt 1: Fortsetzung „Weaboutmusic“ Instagram Channel

Nachdem das 2021, in der Coronazeit, erfundene Projekt um den Instagram-Kanal Weaboutmusic ein voller Erfolg war, kam die betreuende Kursstufenlehrerin Frau Schmitzer mit dem Wunsch auf das Vocalensemble Rastatt zu, das Projekt zu wiederholen.

Diesem Wunsch wurde gerne entsprochen und so ging Weaboutmusic in die zweite Runde. Mitte Juni 22 traf sich die Kursstufe mit Musikpädagoge Kian Jazdi online, um die Fortsetzung an der Arbeit des Info-Kanals zu besprechen und einzuleiten. In den folgenden Wochen wurde jeweils mittwochs zwei Schulstunden lang online gemeinsam am Projekt gearbeitet, der Rest erfolgte in Heimarbeit. Kian Jazdi war dabei stets für die Schüler*innen zu erreichen und erhielt täglich eine E-Mail von einzelnen Schüler*innengruppen mit Bildmaterial und Texten für die zu tätigenen Instagram-Postings.

Entstanden sind 25 Posts mit jeweils zwei bis fünf Bildern, versehen mit Informationen, Hintergründen und interessanten Fakten, verpackt in kompakten Bildunterschriften bzw. ausführlicheren Bildbeschreibungen.

Die Kursstufe beschäftigte sich dafür mit den Charakteren Acis, Galatea und Polyphem, Händel und seiner Zeit, aber auch Ovids Metamorphosen – der Grundlage der Händel-Oper. Außerdem bekam jeweils eine 2er-Gruppe ein Stück der Oper zugeteilt, mit dem sich intensiver beschäftigt wurde.

Projekt 2: Acis und Galatea - eine emotionale „Partitur“

In der Projektwoche der Klingenden Residenz 22 arbeitete die 8b des Ludwig-Wilhelm-Gymnasium an einer 10 Meter langen, gemeinsamen Collage.

In den ersten Stunden wurden das verworrene Beziehungskonstrukt zwischen Acis, Galatea und Polyphemus gemeinsam entschlüsselt. Eifersucht, Treue und Versuchung wurden dabei als sich durchziehendes Spannungsfeld identifiziert. In der Folge erhielten die Schüler*innen in Kleingruppen jeweils eines der 20 Stücke der Oper zugeteilt, es wurden zehn Stücke dieser bearbeitet, und zwar diejenigen, für die bereits Info-Posts auf Instagram der 12. Klasse bestanden. Im weiteren Verlauf begannen die Schüler*innengruppen die emotionalen Fragen in dem ihnen jeweils zugeteilten Stück zu durchdringen und brachten ihre Erkenntnisse auf kreative Weise zu Papier.

Die Verzahnung der beiden Projekte fand ihren Höhepunkt in einem Probenbesuch am Donnerstag, den 21. Juli. 90 Minuten langen beobachteten 50 Schüler*innen das Vocalensemble und das Orchester Les Favorites bei der Arbeit. Sie erlebten live und moderiert, wie die Eröffnung des zweiten Aktes musikalisch aufgebaut und konstruiert ist. Zum Ende war noch Zeit für einige Fragen, insbesondere die Probentechnik und der Berufsalltag als Musiker*in schien die Schüler*innen zu interessieren und zu faszinieren.

Die zehn Meter lange „Partitur“ wurde an den beiden Konzerten der Klingenden Residenz 22 ausgestellt und konnten vom Publikum bewundert werden.

Von Seiten des Ludwig-Wilhelm-Gymnasiums kam der dringende Wunsch die Zusammenarbeit zu verstetigen und langfristig zu etablieren.

28.07.22

Kian Jazdi

